

e) Der Zufriedene hat endlich auch ein von Dank gegen Gott erfülltes Herz. Er bleibt immer eingedenk, daß alles, was er besitzt, empfängt, genießt, von dem Brunnquell aller Gaben kommt, „ohn' den nichts ist, was ist, von dem wir alles haben.“ Er hört darum nimmer auf, Gott zu preisen und zu loben und ihm auch für die kleinste Gabe zu danken.

f) Wie sichern wir uns das Glück der Zufriedenheit? Wenn wir uns daran gewöhnen, Dinge nicht zu hoch zu schätzen, welche wir entbehren müssen; wenn wir uns in der Enthaltbarkeit üben und auf Freuden und Genüsse verzichten, die wir uns mit gutem Gewissen nicht verschaffen können; wenn wir uns öfters mit denjenigen Menschen vergleichen, welche weniger als wir besitzen; wenn wir immer mehr die Einsicht in uns befestigen, daß wir vor allen Dingen für den Frieden unserer Seele sorgen und nach dem Reiche Gottes trachten müssen, ehe wir äußerlich glücklich sein können.

80. Ich mag nicht lügen.

Ein Knabe hatte ein kleines Beil als Spielzeug erhalten. Daran hatte er große Freude und hieb damit, wie es eben traf; und es traf manchmal hin, wo es nicht gut war. Wie der Kleine mit dem Beile auf der Schulter auch in den Garten kam, sagte er: „Nun will ich ein tüchtiger Holzhauer sein!“ Und er hieb seines Vaters schönstes Kirschbäumchen ab.

Am andern Tage kam der Vater in den Garten, und als er das schöne Bäumchen am Boden liegen sah, ward er betrübt und zornig. „Wer mir das gethan hat,“ rief er, „der soll mir's schwer büßen!“ — Aber wer es gethan hatte, das wußte kein Mensch aufser einem; der stand gerade hinter der Hecke, hörte, wie der Vater so zürnte und wurde feuerrot. „Es ist schlimm,“ dachte er; „aber wenn ich's verschwiege, so wär's eine Lüge, und lügen mag ich nicht!“ So trat er den schnell in den Garten zum Vater und sagte: „Vater, ich habe des Bäumchen umgehauen. Es war nicht recht von mir!“ Da sah der Vater den Knaben an und machte wohl noch ein ernsthaftes Gesicht; aber er zürnte nicht mehr.

Der kleine Knabe lebte in Amerika und wurde nachher ein braver Mensch und dazu ein gewaltiger General, hat auch in seinem Leben nicht gelogen. Er hieß Georg Washington*).

*) Sprich: Wäschingtn.